



Zuchwil, ZASE Kanalsanierungen

Ausführung Sanierungsbeginn: 2. Quartal 2021, Ende 1. Tranche: 1. Quartal 2022, voraussichtliches Ende der Sanierungsarbeiten: 2026

Ausgangslage

Vom ZASE wurde WAM Planer und Ingenieure AG und Ryser Ingenieure AG mit der Sanierung für den Werterhalt des Kanalnetzes beauftragt. Nach der Auswertung der Kanalfernsehaufnahmen und Festlegung der Sanierungsmassnahmen wurde mit der Realisierungsphase den ersten Etappen begonnen.

Nach der Auswertung der Kanalfernsehaufnahmen und Festlegung der Sanierungsmassnahmen durch WAM Planer und Ingenieure AG und Ryser Ingenieure AG, wurden die Firmen gemeinsam mit der Ausführung der Sanierungsmassnahmen für den Werterhalt des Kanalnetzes beauftragt.



Sanierung

Insgesamt beinhaltet das Projekt mehrere Sanierungsetappen deren Ausführung im Zeitraum von 2020 bis 2026 geplant ist. Die Sanierungskosten werden auf rund 4.9 Mio. CHF geschätzt. Eine erste Tranche mit Sanierungskosten von rund 500'000.- CHF wurde 2021 ausgeführt. Die weiteren Tranchen sind in Bearbeitung und werden etappenweise realisiert.

Alle Sanierungen umfassen Reparaturen und Renovierungen mittels Schlauchrelining in Abwasserkanälen mit Durchmessern von 250 mm bis 2000 mm.

Die Herausforderungen bei der Sanierung sind neben dem grossen Einzugsgebiet mit Leitungen, welche teilweise quer durch sensibles Kulturland, Waldabschnitte oder Wohngebiete verlaufen, vor allem auch der teilweise hohe Trockenwetteranfall, welcher Wasserhaltungen im grösseren Umfang erfordert.

Die Baukosten für die Sanierung des Gesamtnetzes werden auf CHF 4.9 Mio geschätzt. Die Baukosten der 1. Tranche beliefen sich auf CHF 0.5 Mio.

